



Beim Dojo-Cup in Gaildorf belegte Sarah Hünnefeld (rechts) hinter Chiara Parg den zweiten Platz. Rang drei belegte Hannah Rebel (links) zusammen mit Linus Heil – alle vom Dojo Unterrot. Das Bild rechts zeigt alle Teilnehmer des Gastgebers mit ihren Urkunden, Medaillen und Pokalen. Fotos: Axel Vetter

# Weniger Masse, aber mehr Klasse

**Karate** Beim Dojo-Cup in Gaildorf zeigt der Nachwuchs sein Potenzial für künftige Wettbewerbe. Der Gastgeber Unterrot sichert sich viele vordere Platzierungen und dominiert in der Kata. *Von Axel Vetter*

Zum Dojo-Cup, einem Turnier für den Nachwuchs und jugendliche Karateka mit und ohne Wettkampferfahrung, hatte das Karate-Dojo Unterrot nach Gaildorf eingeladen. Dazu reisten die TSG Hall und der TSV Gerabronn an. Mit 60 Teilnehmern blieb die Beteiligung hinter der der Vorjahre zurück, was vielleicht der Austragung an einem Samstag anstelle eines Sonntags geschuldet war. Jedoch überraschte das hohe Niveau der Wettkämpfe selbst die Kampfrichter. Die Vereine schickten Klasse statt Masse an den Start. Überwiegend traten die Kinder und Jugendlichen in den beiden Disziplinen Kata und Kumite an. In der Kata zeigten sie festgelegte Abläufe teils komplexer Karatetechniken. Beim Kumite, dem freien Kampf, konnten schon alle Altersklassen teilnehmen. Während es bei den Jugendlichen richtig zur Sache ging, waren den Kindern die Angriffstechniken vorgegeben und Verletzungen damit ausgeschlossen.



Lasse Semeth (rechts) und Jona Starjacki vom Karate-Dojo Unterrot belegten in der Klasse C1 Kumite die Plätze eins und zwei.

Schon die Kleinsten beeindruckten mit ihrem Auftreten und den Leistungen. Bei ihrem Wett-

kampfdebüt überzeugte Maja Schmelcher und erreichte einen zweiten Platz. Eine Altersklasse

höher schaffte Josephine Braun das gleiche Ergebnis. Toni Berroth ging als Überraschungssieger aus dem Kumite mit Technikvorgaben hervor.

Die Kata-Wettbewerbe (hier wurde gemischt gestartet) der Jugendlichen dominierten die Unterroter in vollem Umfang. Lilli Schneider, Lasse Semeth, Joy-Madeline Sanwald und Jona Starjacki (bis 13 Jahren), Chiara Parg, Sarah Hünnefeld, Linus Heil und Hannah Rebel (über 14 Jahre) ließen auf dem Siebertreppchen keinen Platz für die Konkurrenten.

Gute Leistungen sahen die Zuschauer bei den Jugendlichen im freien Kumite. Hier gab es herausragende Finalkämpfe. Darunter waren das Aufeinandertreffen der Unterroter Jona Starjacki und Lasse Semeth, Linus Heil und Christopher Simon, Joy-Madeline Sanwald und Lilli Schneider sowie Sarah Hünnefeld und Hannah Rebel.

Die Trainer zeigten sich erfreut von dem Potenzial, das hier vorhanden ist und berechtigte Hoff-

nungen für künftige Wettbewerbe weckt.

## Platzierungen

der Unterroter Karateka nach Altersklasse und Graduierungen:

**A1 Kata:** 2. Maja Schmelcher  
**A2 Kata:** 2. Josephine Braun

**A4 Kata:** 3. Saskia Seidenschwarz

**A5 Kata:** 3. Selina Wendel

**A6 Kata:** 1. Lilli Schneider, 2. Lasse Semeth, 3. Joy-Madeline Sanwald, 3. Jona Starjacki

**A8 Kata:** 1. Nicole Pucilowska, 3. Niklas Ackermann

**A9 Kata:** 1. Chiara Parg, 2. Sarah Hünnefeld, 3. Linus Heil, 3. Hannah Rebel

**B1 Kumite:** 1. Toni Berroth

**C1 Kumite:** 1. Lasse Semeth, 2. Jona Starjacki

**C2 Kumite:** 2. Niklas Ackermann

**C3 Kumite:** 1. Linus Heil, 2. Christopher Simon

**C4 Kumite:** 2. Vanessa Seidenschwarz, 3. Selina Wendel, 3. Josephine Braun

**C5 Kumite:** 1. Joy-Madeline Sanwald, 2. Lilli Schneider

**C6 Kumite:** 1. Sarah Hünnefeld, 2. Hannah Rebel